

3. Bundesliga Herren Süd

TSV Windsbach : SV SCHOTT Jena
Samstag, 18.03.2023, 18:00 Uhr

SV SCHOTT Jena spielt unentschieden beim TSV Windsbach in einer packenden Partie

Im Spiel der 3. Bundesliga Herren Süd traf der TSV Windsbach am vergangenen Samstag vor 40 Zuschauern im 14. Saisonspiel auf den SV SCHOTT Jena. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 21:21 Sätzen. Dabei kamen die Zuschauer in den Genuss von 5 Fünf-Satz-Spielen. Das letzte Match des Tages gewann Yevgeniy Christ, der durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Koszyk / Husnik eine 1:3-Niederlage gegen Spanik / Mego kassierten. Es dauerte eine Weile, bis Gilabert / Christ ihr 3:2 gegen Rezetka / Vlacuska unter Dach und Fach hatten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Auf dem falschen Fuß erwischte Rodrigo Gilabert seinen Gegner Tibor Spanik beim überzeugenden Erfolg ohne Satzverlust. Unglücklich war Boguslaw Koszyk in der Begegnung gegen Roman Rezetka, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Petr Husnik gelang es derweil Patrik Vlacuska zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Yevgeniy Christ über die 1:3-Niederlage gegen Pavol Mego hinweggetröstet werden musste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Auf verlorenem Posten stand Rodrigo Gilabert in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Roman Rezetka, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. 4:0 (Gilabert) bzw. 16:16 (Rezetka) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Deutlich nach Sätzen war dagegen die 0:3-Pleite von Boguslaw Koszyk gegen Tibor Spanik. Damit hat Koszyk nun ein 5:22 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Unglücklich war Petr Husnik in der Partie gegen Pavol Mego, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Im nun folgenden abschließenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Yevgeniy Christ überzeugte im Einzel gegen Patrik Vlacuska, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:8 (Christ) und 11:8 (Vlacuska). Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Windsbach nun ein Punktekonto von 11:17 Punkten auf, während der SV SCHOTT Jena vor dem nächsten Spiel, das am 16.04.2023 gegen den FC Bayern München ansteht, 14:20 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Windsbach bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 01.04.2023 gegen den FC Bayern München.

Statistik:
TSV Windsbach

Doppel: Koszyk / Husnik 0:1, Gilabert / Christ 1:0

Einzel: R. Gilabert 2:0, B. Koszyk 0:2, P. Husnik 1:1, Y. Christ 1:1

SV SCHOTT Jena

Doppel: Spanik / Mego 1:0, Rezetka / Vlacuska 0:1

Einzel: R. Rezetka 1:1, T. Spanik 1:1, P. Mego 2:0, P. Vlacuska 0:2